



webinar
Waldinvestments -
Artenreichtum oder Rendite?
10. September 2014

Brigitte Binder, OroVerde

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit





Projektidee

- Geschätzter weltweiter Finanzbedarf zum Schutz der biologischen Vielfalt bis 2020: 150-440 Mrd. USD pro Jahr (z. B. Umsetzung Strategieplan CBD)
- Einsatz privater Mittel für den Biodiversitätsschutz
- Waldinvestments als innovativer Ansatz dafür?





Projektansatz

- Waldinvestments werden v. a. aus Finanzperspektive beurteilt
- Fehlendes Wissen über Auswirkungen der Investments auf die Biodiversität und lokale Bevölkerung
- Keine internationale Regulierungen oder Vorgaben. In Deutschland Teil des „grauen Kapitalmarktes“

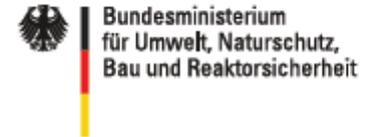


Das Gemeinschaftsprojekt

Untersuchung von Waldinvestments hinsichtlich sozialer und ökologischer Aspekte

Vorgehen:

- Marktanalyse
- Kriterien-Entwicklung (nach FSC, CCBS etc.)
- 6 Fallstudien weltweit
- Interdisziplinärer Experten-Workshop
- Ökonomische Studie Teakinvestments





Kriterien Biodiversität

Vorbereitende Analyse	Planung	Bewirtschaftung/ Management	Überprüfung Auswirkungen
<p>Maßnahmen zur Ermittlung des Zustandes der Biodiversität und der Ökosysteme auf dem Projektgebiet sowie der Auswirkungen des Projekts</p>	<p>Umgang mit Gebieten hoher Biodiversität und Schutzflächen</p>	<p>Artenzusammensetzung und Anlage des Projektes</p> <p>Maßnahmen im Management zum Umweltschutz / zur Erhaltung der Biodiversität</p>	<p>Monitoring von positiven und negativen Einflüssen auf die Biodiversität</p>



Kriterien lokale und indigene Bevölkerung

Projekte im Lebensraum Wald haben immer Auswirkungen auch auf die lokale Bevölkerung

Land- und Nutzungsrechte	Partizipation	Lokale Entwicklung	Überprüfung Auswirkungen
Maßnahmen zur Ermittlung von Besitz und Nutzungsansprüchen an den Projektflächen	Umgang mit Interessen und Bedürfnissen der lokalen Bevölkerung	Maßnahmen bezüglich der sozio-ökonomischen Situation der betroffenen lokalen Bevölkerung	Monitoring von positiven und negativen Einflüssen auf die lokale Bevölkerung



Weitere Kriterien

Soziale Situation/ Arbeitnehmer

Arbeitsbedingungen innerhalb
des Projekts

Übergeordnete Kriterien

Einhaltung der Gesetze
Definition von Zielen
Transparenz





Ausgewählte Fallbeispiele

Direktinvestments:

- Paraguay
- Bulgarien
- Vietnam

Größe: 2.000 – 5.500 ha

Baumarten:

Akazie/ Eukalyptus/
Kiefer/ heimische Arten

Geschlossene Fonds:

- Panama
- Costa Rica
- Australien

Größe: 317 - 450 ha

Baumarten:

Teak/ Akazie/ Sandelholz/
heimische Arten



Ergebnisse

- Vorbereitende Analysen (sozial und ökologisch) und Kartierungen sowie deren Qualität verbessern
- Monitoring und adaptives Management hinsichtlich ökologischer UND sozialer Aspekte einführen und nachhalten
- Lokale Bevölkerung (nicht nur Mitarbeitende) aktiv einbinden z. B. bei sozialen Projekten, benefit sharing-Konzepte





Ergebnisse

- Dauerhafter Bestand anstreben - kein Kahlschlag am Ende (Klimaschutz!)
- Konnektivität und Erhalt von Schutzgebieten fördern
- Naturnahe Mischwälder anlegen, dabei heimische Arten bevorzugen und auf invasive Arten verzichten

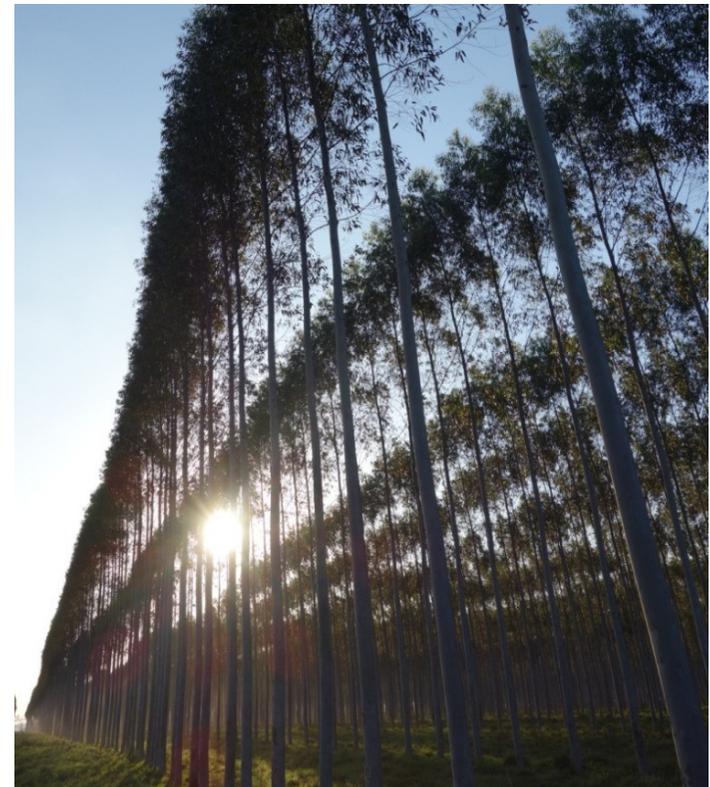




Ergebnisse

Außerdem:

- Waldinvestments sind Geldanlagen mit vielen Risiken und Unsicherheiten
- Realisierbarkeit der Preiserwartungen in der Zukunft ist nicht garantiert
- Transparenz bei vielen Produkten ist mangelhaft und Angebote insbesondere für Kleinanleger nicht zu überblicken





Fazit – ökologische und soziale Verantwortung?

- **Große Mehrheit der renditeorientierte Waldinvestments werden der ökologischen und sozialen Verantwortung nicht gerecht.**
- **Großer Verbesserungsbedarf ist notwendig.**





Weitere Informationen und alle Publikationen

www.oroverde.de
www.globalnature.org

Download:
Broschüre
Fallstudien
Interviews etc.



Fallstudie
„Miller Investment AG“ in Paraguay

Global Nature Fund ORO VERDE

Grübanlagenprodukte mit Waldbezug erfreuen sich großer Beliebtheit. Demgegenüber stehen fehlende Finanzmittel, um den weltweit fortschreitenden Verlust der biologischen Vielfalt zu bremsen. Vor diesem Hintergrund beschäftigen sich die Tropenwaldstiftung OroVerde und der Global Nature Fund mit der Frage: Können Waldinvestments dazu beitragen, den Schutz der Biodiversität zu finanzieren? Dazu besuchten Gutachterinnen und Gutachter sechs bestehende Anlageprojekte in unterschiedlichen Ländern. Anhand eines Kriterienkatalogs wurden neben ökologischen auch soziale Aspekte dieser Waldinvestments untersucht.

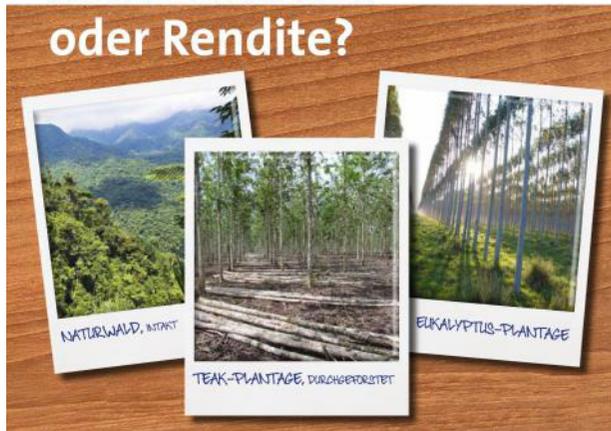
Diese Publikation ist die Zusammenfassung einer von sechs Fallstudien. Die Ergebnisse basieren auf einem Vor-Ort-Besuch im August 2013, Interviews, Beobachtungen und eingesehenen Dokumenten. Ausführlichere Informationen zum Projekt finden Sie im Internet unter:
<http://www.oroverde.de/projekte/national/waldinvestments.html>
<http://www.globalnature.org/waldinvestments>

BfN Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
Geht auf durch das Bundesamt für Naturschutz und BfN



Waldinvestments

ORO VERDE Die Tropenwaldstiftung
Global Nature Fund



**Artenreichtum
oder Rendite?**

NATURWALD, INTAKT
TEAK-PLANTAGE, DURCHGEFORSTET
EUKALYPTUS-PLANTAGE